



**Flüchtlingsrat**  
Schleswig-Holstein e.V.

Der undotierte Preis "Leuchtturm des Nordens" wird vom Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein seit 2005 jährlich am 10. Dezember, dem Internationalen Menschenrechtstag, an Personen oder Gruppen verliehen, die sich in beispielgebender Weise für in

Schleswig-Holstein lebende Geflüchtete, gegen rassistische Diskriminierung und für die Durchsetzung der Menschenrechte engagieren.

# Leuchtturm des Nordens



Foto: Kinka Tadsen, Nebel

## Preisträger\*innen des "Leuchtturm des Nordens"

- 2020 – KOA – Kollektiv Afrodeutscher Frauen, Kiel
- 2019 – SEEBRÜCKEN SCHLESWIG-HOLSTEIN
- 2018 – Zentrum für Empowerment und Interkulturelle Kreativität – ZEIK, Kiel
- 2017 – Unterstützerguppe Kirchbarkau hilft
- 2016 – Solizentrum Lübeck
- 2015 – Brüdergemeinschaft der Benediktiner im Kloster Nütschau
- 2014 – TraumatherapeutInnen Brigitta Oehmichen, Lübeck, und Ulrich Kruse, Flensburg
- 2013 – Islamische Gemeinde Glinde e.V. und die Bürgerinitiative Glinde gegen rechts.
- 2012 – Flüchtlings- & Menschenrechtsbeauftragte der EvgI.-Luth. Nordkirche, Pastorin Fanny Dethloff
- 2011 – Justizstaatssekretär a.D. und ehemalige Landesflüchtlingsbeauftragter SH, Wulf Jöhnk
- 2010 – Café-Gruppe Vis à Vis der Diakonie und der Bonhoeffer-Kirchengemeinde in Neumünster
- 2009 – Hero Taher, Vertreterin der Frauengruppe "Mondfrauen" aus Norderstedt
- 2008 – Alfred Schulz, ehem. Landtagspräsident und Vormund von Kinderflüchtlings aus Reinbek
- 2007 – Unterstützerguppe der aus der DR Kongo geflüchteten Familie Makito aus Husum
- 2006 – Abdulla Mehmud, Migrationssozialberater aus Lübeck
- 2005 – Prof. Stefan Berglund, Leiter des UNHCR in Deutschland, Berlin

Mehr Informationen: <https://www.frsh.de/fluechtlingsrat/leuchtturm-des-nordens/>

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V. • T. 0431-735 000 • [office@frsh.de](mailto:office@frsh.de) • [www.frsh.de](http://www.frsh.de)